HANSESTADT LÜNEBURG
Die Oberbürgermeisterin

Im Bereich Schulen der Hansestadt Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle als

Sachbearbeitung (w/m/d)

unbefristet zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 29 Stunden. Die Ausgestaltung der Teilzeit kann nach individueller Absprache im Arbeitsbereich erfolgen, so dass die Aufgabenerfüllung sichergestellt wird.

Lüneburg ist das wirtschaftliche und kulturelle Oberzentrum Nordostniedersachsens, in dem rund 78.000 Menschen leben. Die Stadt liegt in reizvoller Umgebung am Rande der Lüneburger Heide. Es bestehen günstige Verkehrsverbindungen zu den Großstädten Hamburg und Hannover. Lüneburg besitzt eine Universität, verfügt über Schulen aller Systeme und bietet moderne Sport- und Freizeitstätten sowie zahlreiche kulturelle Einrichtungen.
Die Hansestadt Lüneburg beschäftigt derzeit ca. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und versteht sich als moderne Dienstleisterin für ihre Einwohnerinnen und Einwohner, möchte sich dementsprechend stetig fortentwickeln und sucht daher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die diesen Anspruch überzeugend verkörpern und sich gern für die Belange der Stadtverwaltung engagieren wollen.

In der Verantwortung des Bereiches Schulen liegt die Schulträgerschaft von 19 allgemeinbildenden Schulen, davon elf Grundschulen, eine Förderschule (auslaufend), zwei Oberschulen (davon eine auslaufend), zwei Integrierte Gesamtschulen (davon eine im Aufbau) und drei Gymnasien. Aufgaben des Schulträgers ist es, das notwendige Schulangebot und die erforderlichen Schulanlagen vorzuhalten.

Das **Aufgabengebiet** umfasst im Wesentlichen:

- Organisation der Einschulung der Grundschulkinder und Begleitung des Verfahrens zur Anmeldung an den weiterführenden Schulen,
- Organisation der Schwimmbad- und Sporthallenbelegung für Schulen einschließlich der Schülerbeförderung zu den Sportstätten,
- Organisation der städtischen Schwimmkurse,
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Stadtschüler- und Stadtelternratswahl sowie Wahl der Lehrervertretung im Schulausschuss, sowie
- Sachbearbeitung im Bereich des Schulabsentismus.

Voraussetzungen für die Stellenbesetzung sind:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung zur bzw. zum Verwaltungsfachangestellten, die Erfüllung der Laufbahnvoraussetzungen für das zweite Einstiegsamt der Laufbahngruppe 1, Allgemeine Dienste oder die erfolgreich abgelegte Angestelltenprüfung I,

- Kenntnisse des niedersächsischen Schulrechtes bzw. die Bereitschaft, sich schnell und zielgerichtet einzuarbeiten,
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten, analytisches und konzeptionelles Denken,
- gute EDV-Kenntnisse und ein sicherer Umgang mit den MS-Office-Standardanwendungen, sowie
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Terminen in den Schulen.

Die **Vergütung** erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 7.

Wir bieten Ihnen:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben in einer wachsenden Stadtverwaltung, eine hohe Eigenverantwortung und großen Gestaltungsspielraum,
- eine geregelte, der Aufgabenwahrnehmung entsprechende Bezahlung nach Nds. Besoldungsgesetz bzw. Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) sowie für Tarifbeschäftigte die Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes,
- Entwicklungsmöglichkeiten durch fachspezifische und fachübergreifende Fortbildungen sowie betriebliches Gesundheitsmanagement,
- durch das FaMi-Siegel zertifizierte Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf durch flexible Arbeitszeiten und Möglichkeiten der Arbeit im Homeoffice und Sabbaticals,
- eine attraktive Arbeitsplatz-Lage in der Lüneburger Innenstadt inkl. vergünstigte Parkmöglichkeiten,
- für Beschäftigte die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Zusatzversorgung, Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung und Dienstradleasing.

Die Hansestadt Lüneburg setzt sich für die berufliche Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie für die Förderung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen ein. Im Falle gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden das unterrepräsentierte Geschlecht nach Maßgabe des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes sowie schwerbehinderte Menschen und diesen gleichgestellten Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt. Da die Hansestadt Lüneburg sich die Förderung der beruflichen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund zum Ziel gesetzt hat, sind Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund, die die Einstellungsvoraussetzungen erfüllen, ausdrücklich erwünscht.

Bewerben Sie sich bitte **bis zum 06.05.2024** ausschließlich über unser Karriereportal.

Für nähere Informationen zum Aufgabengebiet steht Ihnen die Bereichsleitung Schulen, Herr Miekautsch, Telefon 04131 309-3767 gern zur Verfügung.